

Mitteilungsblatt der Paris Lodron Universität Salzburg

407. Bestellung zum Lehrgangsteiter des Universitätslehrgangs „Lernstörungstherapie mit Schwerpunkt Lesen, Rechtschreiben und Rechnen“

408. Ergebnis der Wahl des Fachbereichskuriensprechers/der Fachbereichskuriensprecherin der ProfessorInnen des Fachbereichs Informatik

409. Stellenausschreibungen an der Universität Salzburg

407. Bestellung zum Lehrgangsteiter des Universitätslehrgangs „Lernstörungstherapie mit Schwerpunkt Lesen, Rechtschreiben und Rechnen“

Herr Univ.-Prof. Dr. **Florian HUTZLER**, FB Psychologie, wurde vom Vizerektor für Lehre und Studium zum Lehrgangsteiter des Universitätslehrgangs „Lernstörungstherapie mit Schwerpunkt Lesen, Rechtschreiben und Rechnen“ bestellt.

Er ist aufgrund dieser Bestellung gemäß § 28 UG und den Richtlinien des Rektorats für die Bevollmächtigung von Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern der Universität vom 19.9.2004, MBl. Nr. 9, berechtigt, die für die Leitung des Universitätslehrganges erforderlichen Rechtsgeschäfte abzuschließen. Die Bevollmächtigung ist betragsmäßig auf die dem Universitätslehrgang zur Verfügung stehenden Einnahmen beschränkt. Die Bevollmächtigung erlischt mit dem Ende der Funktion als Lehrgangsteiter.

408. Ergebnis der Wahl des Fachbereichskuriensprechers/der Fachbereichskuriensprecherin der ProfessorInnen des Fachbereichs Informatik

Die Wahl des Fachbereichskuriensprechers/der Fachbereichskuriensprecherin für die ProfessorInnenkurie am Fachbereich Informatik erbrachte folgendes Ergebnis:

Kuriensprecher: Univ.-Prof. Dr. Nikolaus Augsten

409. Stellenausschreibungen an der Universität Salzburg

Die Paris-Lodron-Universität Salzburg strebt eine Erhöhung des Frauenanteils beim wissenschaftlichen und beim allgemeinen Universitätspersonal insbesondere in Leitungsfunktionen an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei gleicher Qualifikation werden Frauen vorrangig aufgenommen.

Personen mit Behinderungen oder chronischen Erkrankungen, die die geforderten Qualifikationskriterien erfüllen, werden ausdrücklich zur Bewerbung aufgefordert. Informationen erhalten Sie unter der Telefonnummer +43/662/8044-2462 sowie unter disability@plus.ac.at.

Um eine geschlechtsneutrale Formulierung zu gewährleisten, werden geschlechterspezifische Artikel, Pronomen und Adjektive im Text abgekürzt dargestellt.

Leider können die Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstehen, nicht vergütet werden.

Die Aufnahmen erfolgen nach den Bestimmungen des Universitätsgesetzes 2002 (UG) und des Angestelltengesetzes.

Ihre Bewerbung **unter Angabe der Geschäftszahl der Stellenausschreibung** senden Sie bitte per E-Mail an bewerbung@plus.ac.at

wissenschaftliche Stellen

GZ A 0159/1-2022

Am **Fachbereich Geschichte** gelangt die Stelle e. wissenschaftlichen Mitarbeiter*in im Forschungs- und Lehrbetrieb gemäß UG und Angestelltengesetz mit **e. Senior Scientist** gem. § 26 Kollektivvertrag der Universitäten zur Besetzung. (Verwendungsgruppe B1; das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt € 1.529,30 brutto (14× jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen erhöhen.)

- Vorgesehener Dienstantritt: 1. Oktober 2022
- Beschäftigungsdauer: für die Dauer einer Karenzierung voraussichtlich 2 Jahre
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 20
- Arbeitszeit: nach Vereinbarung
- Aufgabenbereiche: wissenschaftliche Unterstützung im Forschungs- und Lehrbetrieb sowie Mitwirkung an Verwaltungsaufgaben im Bereich Neuere Geschichte, Mitarbeit am E-Journal des Fachbereichs historioPLUS, Unterstützung bei der Einwerbung und Leitung von Forschungsprojekten des Kernfachs Neuere Geschichte, Lehrverpflichtung zwei Semesterwochenstunden/Studienjahr
- Anstellungsvoraussetzungen: abgeschlossenes Diplom- oder Masterstudium der Neueren Geschichte, Sprachkenntnisse, interdisziplinäre Arbeitsweise
- Erwünschte Zusatzqualifikationen: Erfahrung mit Interdisziplinärer Forschung, Redaktionserfahrung, Erfahrung im Umgang mit digitalen Publikationsmedien, Erfahrungen bei der Mitorganisation von Lehrveranstaltungen
- Gewünschte persönliche Eigenschaften: Teamfähigkeit und Zuverlässigkeit, Eigeninitiative und Zielstrebigkeit in der wissenschaftlichen Arbeit und Lehrtätigkeit

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. Nr. +43/662-8044/4750 gegeben.

Bewerbungsfrist bis 10. August 2022

GZ A 0160/1-2022

Am **Fachbereich Kommunikationswissenschaft** gelangt die Stelle e. wissenschaftlichen Mitarbeiter*in im Forschungs- und Lehrbetrieb gemäß UG und Angestelltengesetz mit e. Universitätsassistent*in gem. § 26 Kollektivvertrag der Universitäten (**Postdoc**) zur Besetzung. (Verwendungsgruppe B1; das monatliche Entgelt für diese Verwendung beträgt € 4.061,50 brutto (14× jährlich)).

- Vorgesehener Dienstantritt: 1. Oktober 2022
- Beschäftigungsdauer: 5 Jahre
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 40

- Arbeitszeit: nach Vereinbarung
- Aufgabenbereiche: eigene wissenschaftliche Forschung und Lehre, wissenschaftliche Unterstützung im Forschungs- und Lehrbetrieb sowie Mitwirkung an Verwaltungsaufgaben im Bereich Abteilung Center for ICT&S; Durchführung selbständiger Lehre im Ausmaß von 4 Semesterwochenstunden. Die Abteilung setzt sich mit den Wechselwirkungen des digitalen und gesellschaftlichen Wandels auseinander und fragt nach den Auswirkungen der Digitalisierung auf Individuum und Gesellschaft. Zudem ist an der Abteilung die Leitung einer Doctorate School zum Thema „Digital Society and Democracy“ angesiedelt. Erwartet werden eine exzellente und eigenständige Forschungstätigkeit zu aktuellen Fragestellungen im Themenfeld Digitalisierung und Gesellschaft, die Mitinitiierung und Beteiligung an Drittmittelprojekten (aktuell z.B. „Demokratiegefährdung durch Verschwörungserzählungen im Netz“) sowie die Organisation von Tagungen und Herausgabe von Publikationen. Der/Die erfolgreiche Kandidat*in bekommt damit die Möglichkeit, sich umfassend weiter zu qualifizieren. Die Arbeit an der eigenen Habilitation ist möglich
- Anstellungsvoraussetzungen: abgeschlossenes Doktoratsstudium der Kommunikationswissenschaft oder eines anderen anschlussfähigen Faches; facheinschlägige Lehrerfahrung; wissenschaftliche Reputation, nachgewiesen insbesondere durch entsprechende Publikationen und Vorträge
- Erwünschte Zusatzqualifikationen: Erfahrung im Universitätsbetrieb; gute Fremdsprachenkenntnisse insbesondere in Englisch (auch im Bereich der Lehre); klare Vorstellungen vom eigenen zukünftigen Forschungsprofil; Erfahrung in der Erstellung von Forschungsförderungsanträgen, Nachweis über die Durchführung von Forschungsprojekten (national wie international), Organisation von wissenschaftlichen Tagungen, digitale Kompetenzen
- Gewünschte persönliche Eigenschaften: Begeisterung für das Themenfeld Digitalisierung und Gesellschaft, v.a. in den oben genannten Schwerpunkten; gute Kommunikations- und Teamfähigkeit; Belastbarkeit und Flexibilität; Freude an der Wissensvermittlung; ausgeprägte soziale Kompetenz insbesondere auch in der Studierendenbetreuung; Fähigkeit zielorientiert, effektiv und lösungsorientiert zu arbeiten

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. Nr. +43/662-8044/4833 gegeben.

Bewerbungsfrist bis 15. August 2022

GZ A 0161/1-2022

Am **Fachbereich Sport- und Bewegungswissenschaft** gelangt die Stelle e. wissenschaftlichen Mitarbeiter*in im Forschungs- und Lehrbetrieb gemäß UG und Angestelltengesetz mit **e. Senior Scientist** gem. § 26 Kollektivvertrag der Universitäten zur Besetzung. (Verwendungsgruppe B1; das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt € 3.046,10 brutto (14× jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen erhöhen.)

- Vorgesehener Dienstantritt: 1. Oktober 2022
- Beschäftigungsdauer: unbefristet
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 30
- Arbeitszeit: nach Vereinbarung
- Aufgabenbereiche: wissenschaftliche Unterstützung im Forschungs- und Lehrbetrieb sowie Mitwirkung an Verwaltungsaufgaben im Bereich Biomechanik: operative Leitung des Biomechaniklabors; Labororganisation; Wartung der biomechanischen Mess- und Auswertegeräte; wissenschaftliche Unterstützung im Forschungs- und Lehrbetrieb; Lehre im Ausmaß von 6 Semesterwochenstunden pro Studienjahr; Erfassung, Aufbereitung, Auswertung und Dokumentation biomechanischer Daten; Mitwirkung an Verwaltungsaufgaben in der Arbeitsgruppe Biomechanik
- Anstellungsvoraussetzung: abgeschlossenes Doktoratsstudium im Bereich der Sportwissenschaft (Schwerpunkt Biomechanik)

- Erwünschte Zusatzqualifikationen: fundierte Kenntnisse in der Bedienung biomechanischer Messsysteme (Motion Capture-Systeme, Highspeedvideosysteme, Kraft- und Druckmesssysteme insbes. Kraftmessplatten, mobile Druckmesssohlen, Elektromyografie); fundierte Kenntnisse biomechanischer Mess- und Auswertesoftware (QTM), biomechanische Modellierung (inverse Dynamik), kinematische, dynamische und elektromyografische Bewegungs- und Belastungsanalyse); fundierte Kenntnisse mathematischer Programmier- und Auswertesoftware und objektorientierter Programmierung (z.B. Matlab, Mathematica, V3D) und Statistiktools (z.B. SPSS, Statistica); Erfahrung in der Organisation und Durchführung biomechanischer Laboruntersuchungen; Lehrerfahrung (z.B. Biomechanische Mess- und Auswertesysteme, Statistik)
- Gewünschte persönliche Eigenschaften: Teamfähigkeit und hohe soziale Kompetenz; Kommunikationskompetenz; Vermittlungskompetenz; Organisationskompetenz; schnelle Auffassungsgabe; Team- und Organisationsfähigkeit; Fähigkeit zum eigenverantwortlichen Arbeiten

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. Nr. +43/662-8044/4859 gegeben.

Bewerbungsfrist bis 10. August 2022

GZ A 0162/1-2022

Am **Fachbereich Arbeits- und Wirtschaftsrecht** gelangt die Stelle e. wissenschaftlichen Mitarbeiter*in im Forschungs- und Lehrbetrieb gemäß UG und Angestelltengesetz mit e. Universitätsassistent*in gem. § 26 Kollektivvertrag der Universitäten (**Dissertant*in**) zur Besetzung. (Verwendungsgruppe B1; das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt € 2.294,00 brutto (14× jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen erhöhen.)

- Vorgesehener Dienstantritt: 1. Oktober 2022
- Beschäftigungsdauer: 4 Jahre
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 30
- Arbeitszeit: nach Vereinbarung
- Aufgabenbereiche: wissenschaftliche Unterstützung im Forschungs- und Lehrbetrieb im Bereich Arbeitsrecht und Sozialrecht, unterstützende Mitwirkung bei Projekten des Fachbereichs, eigenständige Publikationen, Aus- und Weiterbildung, sowie administrative Aufgaben, selbständige Forschungstätigkeiten einschließlich der Abfassung und Veröffentlichung einer Dissertation und grundsätzlich ab dem dritten Verwendungsjahr selbständige Lehre im Ausmaß von zwei Wochenstunden
- Anstellungsvoraussetzungen: abgeschlossenes Diplom- bzw. Masterstudium der Rechtswissenschaft, Recht und Wirtschaft oder Wirtschaftsrecht mit überdurchschnittlichem Erfolg, überdurchschnittliche Kenntnisse im Arbeitsrecht und Sozialrecht, sehr gut bewertete Diplom- oder Masterarbeit im Arbeitsrecht oder Sozialrecht oder mit entsprechenden Bezügen zu diesen Fächern. Allfällige schriftliche Überlegungen für ein Dissertationsvorhaben sollten der Bewerbung beigelegt werden, sind aber keine Anstellungsvoraussetzung; Aufnahme des facheinschlägigen Doktoratsstudiums an der Universität Salzburg
- Erwünschte Zusatzqualifikationen: hervorragende Englisch- und EDV-Kenntnisse
- Gewünschte persönliche Eigenschaften: ausgezeichnete mündliche und schriftliche Ausdrucksfähigkeit, systematisches Denken, Genauigkeit, Teamfähigkeit, Einsatzfreude, Belastbarkeit und Organisationsgeschick

Für allfällige Fragen zur Stellenausschreibung steht Ihnen Univ.-Prof. Dr. Rudolf Mosler (rudolf.mosler@plus.ac.at) gerne zur Verfügung.

Telefonische Auskünfte werden gerne unter +43/662-8044/3200 gegeben.

Bewerbungsfrist bis 10. August 2022

GZ A 0163/1-2022

Am **Fachbereich Strafrecht und Strafverfahrensrecht** gelangt die Stelle e. wissenschaftlichen Mitarbeiter*in im Forschungs- und Lehrbetrieb gemäß UG und Angestelltengesetz mit e. Universitätsassistent*in gem. § 26 Kollektivvertrag der Universitäten (**Dissertant*in**) zur Besetzung. (Verwendungsgruppe B1; das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt € 2.294,00 brutto (14× jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen erhöhen.)

- Vorgesehener Dienstantritt: 1. Oktober 2022
- Beschäftigungsdauer: 4 Jahre
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 30
- Arbeitszeit: nach Vereinbarung
- Aufgabenbereiche: wissenschaftliche Unterstützung im Forschungs- und Lehrbetrieb im Bereich Strafrecht und Strafverfahrensrecht sowie administrative Aufgaben, selbständige Forschungstätigkeiten einschließlich der Abfassung und Veröffentlichung einer Dissertation und grundsätzlich ab dem dritten Verwendungsjahr selbständige Lehre im Ausmaß von zwei Wochenstunden; Mitarbeit bei verschiedenen Forschungsprojekten zu Strafrecht und Strafverfahrensrecht
- Anstellungsvoraussetzungen: abgeschlossenes Diplom- bzw. Masterstudium der Rechtswissenschaften; Aufnahme des facheinschlägigen Doktoratsstudiums an der Universität Salzburg
- Erwünschte Zusatzqualifikationen: Studienabschluss mit überdurchschnittlichen Beurteilungen, sehr gute Englisch- und idealerweise weitere Sprachkenntnisse, sehr gute Vorkenntnisse im Strafrecht und Strafverfahrensrecht, gute EDV-Kenntnisse
- Gewünschte persönliche Eigenschaften: hohes Engagement, wissenschaftliches Interesse, didaktische Ambitionen

Telefonische Auskünfte werden gerne unter +43/662-8044/3361 (3352, 3350) gegeben.

Bewerbungsfrist bis 10. August 2022

GZ A 0009/1-2022

Am **Fachbereich Erziehungswissenschaft** bzw. **School of Education** gelangt die Stelle e. wissenschaftlichen Mitarbeiter*in im Forschungs- und Lehrbetrieb gemäß UG und Angestelltengesetz mit e. **Senior Scientist** gem. § 26 Kollektivvertrag der Universitäten zur Besetzung. (Verwendungsgruppe B1; das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt € 3.058,60 brutto (14× jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen erhöhen.)

- Vorgesehener Dienstantritt: ehestmöglich
- Beschäftigungsdauer: befristet auf die Dauer einer Karenzierung, voraussichtlich bis 31. August 2023
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 40
- Arbeitszeit: nach Vereinbarung
- Aufgabenbereiche: wissenschaftliche Unterstützung im Forschungs- und Lehrbetrieb sowie Mitwirkung an Verwaltungsaufgaben im Bereich der empirischen Bildungsforschung mit Fokus auf Unterrichts- und Lehrer*innenbildungs- und Professionsforschung, inhaltliche und organisatorische Mitgestaltung der School of Education, Lehre im Ausmaß von zwei Semesterwochenstunden pro Semester im Lehramtsstudium (Bildungswissenschaft)
- Anstellungsvoraussetzungen: abgeschlossenes Studium in Erziehungswissenschaft, Psychologie, Lehramt oder einem verwandten Fach im Bereich der Bildungswissenschaft, sehr gute Deutsch- und Englischkenntnisse in Wort und Schrift, soziale und kommunikative Kompetenz

- Erwünschte Zusatzqualifikationen: Erfahrung in der Gestaltung von Lehrer*innenbildung, Erfahrung in fächerübergreifenden Agenden der Lehrer*innenbildung, Kenntnis der österreichischen Bildungslandschaft, Kenntnisse in empirischen sozialwissenschaftlichen Methoden
- Gewünschte persönliche Eigenschaften: Teamfähigkeit, Selbständigkeit, Innovationsfreude

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. Nr. +43/662-8044/7389 gegeben.

Bewerbungsfrist bis 10. August 2022

nichtwissenschaftliche Stellen

GZ A 0164/1-2022

Am **Fachbereich Umwelt und Biodiversität** gelangt die Stelle **e. Referent*in** gemäß Angestelltengesetz, Verwendungsgruppe IIIa des Kollektivvertrages der Universitäten zur Besetzung. Das monatliche Mindestgehalt für diese Verwendung beträgt € 1.105,10 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitspezifischer Vorerfahrungen erhöhen.

- Vorgesehener Dienstantritt: 1. September 2022
- Beschäftigungsdauer: unbefristet
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 20
- Arbeitszeit: Mo – Fr, bevorzugt vormittags
- Aufgabenbereiche: Officemanagement, Lehrplanung und -administration biologischer Studiengänge des Fachbereichs (inkl. Tutor*innen und Studienassistent*innen), Betreuung von (neuen) Mitarbeiter*innen, (ERASMUS-) Studierenden und Gastforscher*innen, allgem. Personaladministration, admin. Unterstützung im Lehr- und Forschungsbetrieb, admin. Planungs- und Organisationstätigkeit (z.B. Gastvorträge und Seminarreihen, Literaturbestellungen, externe und interne Veranstaltungen wie Kolloquien, Exkursionen, Berichtswesen)
- Anstellungsvoraussetzungen: abgeschlossene Reifeprüfung oder gleichwertige Ausbildung; sehr gute EDV-Kenntnisse (MS Office), sehr gute Rechtschreibkenntnisse in Deutsch und gute Kenntnisse in Englisch (Wort und Schrift), PlusOnline, Blackboard, Pure, CMS
- Erwünschte Zusatzqualifikationen: Kenntnisse der Universitätsorganisation und der universitären Strukturen; Grundkenntnisse in SAP, Buchhaltung, Erfahrung im Umgang mit Grafikprogrammen und Interesse für Öffentlichkeitsarbeit
- Gewünschte persönliche Eigenschaften: freundliches Wesen, umsichtig und kommunikativ, engagiert und durchsetzungsfähig, sorgfältig, verlässlich und loyal, Organisations- und Koordinationstalent, eigeninitiativ und selbständig, jedoch auch Freude an Teamarbeit, hohe Kund*innenorientierung, sowie Bereitschaft zur berufsbezogenen Weiterbildung

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. Nr. +43/662-8044/5620 gegeben.

Bewerbungsfrist bis 10. August 2022

Die Paris Lodron-Universität Salzburg ist mit 2.800 Beschäftigten eine der größten Arbeitgeberinnen der Stadt Salzburg. Als moderne Lehr- und Forschungsstätte bietet sie sehr gute Voraussetzungen für Karrieren in wissenschaftlichen und nichtwissenschaftlichen Berufsfeldern.

An den **IT Services** ist ab sofort folgende Stelle zu besetzen:

IT System Engineer

GZ A 0165/1-2022

- Vorgesehener Dienstantritt: ehestmöglich
- Beschäftigungsdauer: unbefristet
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 40
- Arbeitszeit: Gleitzeit

Ihre Aufgabenbereiche:

- Administration unserer VMware-Umgebung
- Betrieb der Hosting und Hosting Systeme
- Professioneller Betrieb und Weiterentwicklung dieser Dienste
- Umsetzung von Projekten in diesem Bereich unterstützt durch unser PMO
- Enge Zusammenarbeit innerhalb des Teams Computing & Platform Services und mit anderen Bereichen der IT-Services

Anstellungsvoraussetzungen:

- fundierte abgeschlossene IT-Ausbildung (Lehre, HTL, Studium) oder entsprechende Praxis
- sehr gute Kenntnisse im Bereich VMware VSphere
- Scripting Kenntnisse (Powershell / Powercli)
- Erfahrung im Projektmanagement
- analytisch-logisches Denkvermögen und ein hohes Maß an Eigeninitiative
- hohe Kund*innen- und Serviceorientierung
- sehr gute Deutsch- und Englischkenntnisse

Erwünschte Zusatzqualifikationen:

- Kenntnisse im Bereich:
- Microsoft Windows Server
- Microsoft Active Directory / Identity Management
- Microsoft Defender for Servers
- Microsoft Azure

Gewünschte persönliche Eigenschaften:

- eigenverantwortliche Arbeitsweise mit starkem Teamspirit
- Begeisterung für moderne Technologien, Trends und Digitalisierungsprojekte
- Professionalität im Umgang mit Kund*innen, sowie Kommunikationsstärke
- Bereitschaft zur ständigen Fort- und Weiterbildung

Das monatliche Mindestentgelt beträgt € 2.791,40 brutto (14× jährlich), 40 Wochenstunden, Verwendungsgruppe IVa, des Kollektivvertrages für die Arbeitnehmer*innen der Universitäten und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitspezifischer Vorerfahrungen erhöhen.

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. +43/662-8044/6700 gegeben.

Bitte senden Sie Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen unter Angabe der Geschäftszahl **GZ A 0165/1-2022** bis **10. August 2022** an bewerbung@plus.ac.at.

Die Paris Lodron-Universität Salzburg ist mit 2.800 Beschäftigten eine der größten Arbeitgeberinnen der Stadt Salzburg. Als moderne Lehr- und Forschungsstätte bietet sie sehr gute Voraussetzungen für Karrieren in wissenschaftlichen und nichtwissenschaftlichen Berufsfeldern.

An den **IT Services** ist ab sofort folgende Stelle zu besetzen:

IT System Engineer Linux

GZ A 0166/1-2022

- Vorgesehener Dienstantritt: ehestmöglich
- Beschäftigungsdauer: unbefristet
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 40 oder 2 x 20
- Arbeitszeit: Gleitzeit Montag – Freitag

Ihre Aufgabenbereiche:

- Betrieb und Weiterentwicklung unserer IT Infrastruktur und Platform Services mit Schwerpunkt Linux
- Automatisierung von Prozessen (Server-Provisionierung, Software Verteilung, Patch Management) im Linux-Umfeld
- Support
- Mitarbeit bei Projekten
- Umsetzung von Security Vorgaben in diesem Bereich
- Erstellung und Pflege der Dokumentationen in diesem Bereich
- enge Zusammenarbeit mit anderen Bereichen der IT-Services und der Universität

Anstellungsvoraussetzungen:

- fundierte abgeschlossene IT-Ausbildung (Lehre, HTL, Studium) oder entsprechende Praxis
- sehr gute Kenntnisse im Bereich Linux (Red Hat, ...etc.)
- gute Kenntnisse im Bereich Storage & Backup
- analytisch-logisches Denkvermögen und ein hohes Maß an Eigeninitiative
- Durchsetzungsfähigkeit und lösungsorientiertes Arbeiten

Erwünschte Zusatzqualifikationen:

- erste Berührungspunkte mit Virtualisierung und Automatisierung
- Zertifizierungen im Bereich Linux

Gewünschte persönliche Eigenschaften:

- eigenverantwortliche Arbeitsweise mit starkem Teamspirit
- Begeisterung für moderne Technologien
- Bereitschaft zur ständigen Fort- und Weiterbildung

Das monatliche Mindestentgelt beträgt (bei Vollzeit) € 2.791,40 brutto (14× jährlich), 40 Wochenstunden, Verwendungsgruppe IVa, des Kollektivvertrages für die Arbeitnehmer*innen der Universitäten und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen erhöhen.

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. +43/662-8044/6700 gegeben.

Bitte senden Sie Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen unter Angabe der Geschäftszahl **GZ A 0166/1-2022** bis **10. August 2022** an bewerbung@plus.ac.at.

Die Paris Lodron-Universität Salzburg ist mit 2.800 Beschäftigten eine der größten Arbeitgeberinnen der Stadt Salzburg. Als moderne Lehr- und Forschungsstätte bietet sie sehr gute Voraussetzungen für Karrieren in wissenschaftlichen und nichtwissenschaftlichen Berufsfeldern.

An den **IT Services** ist ab sofort folgende Stelle zu besetzen:

IT Network Engineer

GZ A 0167/1-2022

- Vorgesehener Dienstantritt: ehestmöglich
- Beschäftigungsdauer: unbefristet
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 40
- Arbeitszeit: Gleitzeit Montag – Freitag

Ihre Aufgabenbereiche:

- professioneller Betrieb unserer Netzwerkinfrastruktur
- 2nd Level Support

- Mitarbeit bei Projekten
- Weiterentwicklung unserer Netzwerkinfrastruktur für zukünftige Ansprüche
- Erstellung und Pflege der Dokumentationen in diesem Bereich
- enge Zusammenarbeit mit anderen Bereichen der IT-Services und der Universität

Anstellungsvoraussetzungen:

- fundierte abgeschlossene IT-Ausbildung (Lehre, HTL, Studium) oder entsprechende Praxis
- gute Kenntnisse im Bereich Netzwerk
- analytisch-logisches Denkvermögen und ein hohes Maß an Eigeninitiative
- Durchsetzungsfähigkeit und lösungsorientiertes Arbeiten
- Führerschein Klasse B

Erwünschte Zusatzqualifikation:

- Zertifizierungen im Bereich Netzwerk (Cisco bevorzugt)

Gewünschte persönliche Eigenschaften:

- eigenverantwortliche Arbeitsweise mit starkem Teamspirit
- Begeisterung für moderne Technologien
- Bereitschaft zur ständigen Fort- und Weiterbildung

Das monatliche Mindestentgelt beträgt € 2.791,40 brutto (14x jährlich), 40 Wochenstunden, Verwendungsgruppe IVa, des Kollektivvertrages für die Arbeitnehmer*innen der Universitäten und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen erhöhen.

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. +43/662-8044/6700 gegeben.

Bitte senden Sie Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen unter Angabe der Geschäftszahl **GZ A 0167/1-2022** bis **10. August 2022** an bewerbung@plus.ac.at.

GZ A 0168/1-2022

An der **Universitätsbibliothek** gelangt die Stelle **e. Mitarbeiter*in** gemäß Angestelltengesetz, Verwendungsgruppe IIa des Kollektivvertrages der Universitäten zur Besetzung. Das monatliche Mindestgehalt für diese Verwendung beträgt € 488,90 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen erhöhen.

- Vorgesehener Dienstantritt: 22. August 2022
- Beschäftigungsdauer: unbefristet
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 10
- Arbeitszeit: Schlussdienst je nach Öffnungszeiten
- Aufgabenbereiche: Front-Office-Dienste: alle Tätigkeiten im Rahmen der Entlehnvorgänge wie Medienausleihe, Rückgabe, Gebühreninkasso, Datenverwaltung, Informationsvermittlung; Bestandspflege und -bearbeitung, Einstellen von Medien; Mitarbeit bei Projekten
- Anstellungsvoraussetzungen: Abschluss einer Handelsschule oder ähnliche Ausbildung; gute EDV-Anwender*innenkenntnisse
- Erwünschte Zusatzqualifikationen: Englischkenntnisse; praktische Erfahrung im Front-Office-Dienst; Erfahrung im Bibliotheksbereich oder Buchhandel von Vorteil
- Gewünschte persönliche Eigenschaften: ausgeprägtes Selbstbewusstsein und sehr gute Kommunikationsfähigkeit, strukturierte und genaue Arbeitsweise; Engagement und Zuverlässigkeit; Belastbarkeit in Stresssituationen, Flexibilität, Teamfähigkeit und Verantwortungsbewusstsein

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. Nr. +43/662-8044/4927 gegeben.

Bewerbungsfrist bis 10. August 2022

GZ A 0131/1-2022

Am **Fachbereich Umwelt und Biodiversität, Botanischer Garten**, gelangt eine **Lehrstelle als Gartenfacharbeiter*in** zur Besetzung. Das monatliche Lehrlingseinkommen für Lehrlinge im Sinne des Berufsausbildungsgesetzes beträgt im 1. Lehrjahr € 693,20 brutto (14x jährlich).

- Vorgesehener Dienstantritt: 1. September 2022
- Beschäftigungsdauer: befristet für die Dauer der Lehrzeit (3 Jahre)
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 40
- Arbeitszeit: MO-FR je 8 Stunden
- Ausbildungsbereiche: Die Lehrzeit umfasst eine fundierte Ausbildung in den für den Beruf notwendigen Fachrichtungen wie Pflanzenschutz, Botanik, Bodenkunde, Zierpflanzenbau, Fachrechnen und Landschaftsgärtnerei (siehe Info über Profil der Anforderungen <https://www.berufslexikon.at/berufe/71-FacharbeiterIn-Gartenbau/>)
- Anstellungsvoraussetzungen: positiv abgeschlossene Pflichtschule, sehr gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift, handwerkliches Geschick, Bewältigung der Aufgaben in den Freilandflächen
- Erwünschte Zusatzqualifikation: technisches Verständnis
- Gewünschte persönliche Eigenschaften: Verlässlichkeit, Lern- und Leistungsbereitschaft, Teamfähigkeit, Kommunikationsfreude, Freude an der Natur

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. Nr. +43/662/8044-5506 gegeben.

Bewerbungsfrist bis 10. August 2022

Die Paris Lodron-Universität Salzburg ist mit 2.800 Beschäftigten eine der größten Arbeitgeberinnen der Stadt Salzburg. Als moderne Lehr- und Forschungsstätte bietet sie sehr gute Voraussetzungen für Karrieren in wissenschaftlichen und nichtwissenschaftlichen Berufsfeldern.

An der **Stabsstelle Büro des Rektors** ist ab sofort folgende Stelle zu besetzen:

Datenschutzkoordinator*in

GZ A 0169/1-2022

- Vorgesehener Dienstantritt: ehestmöglich
- Beschäftigungsdauer: unbefristet
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 40
- Arbeitszeit: Vereinbarungssache innerhalb der Gleitzeit

Ihre Aufgabenbereiche:

- Beratung des Rektorats und der Universitätsangehörigen in Verwaltung und Forschung hinsichtlich aller datenschutzrechtlichen Belangen bzw. damit in Verbindung stehenden Prozessen; insbesondere auch Beratung bei der Erstellung von Forschungsdatenmanagementplänen
- Sensibilisierung und Schulung von Universitätsangehörigen
- Überwachung der Einhaltung der DSGVO und der einschlägigen Rechtsvorschriften in intensiver Zusammenarbeit mit dem externen Datenschutzbeauftragten der Universität Salzburg
- Erarbeitung von Strategien und Aktualisierung sowie Implementierung von Workflows zu datenschutzrechtlichen Belangen an der Universität
- Anlaufstelle für die Aufsichtsbehörde in mit der Datenverarbeitung zusammenhängenden Fragen sowie Verantwortung für die Meldung von etwaigen datenschutzrechtlichen Verletzungen (Data Breaches)

- Proaktive Pflege des Verzeichnisses aller Verarbeitungstätigkeiten mit personenbezogenen Daten und Entwicklung von erforderlichen Verfahren und Kontrollmechanismen in Zusammenarbeit mit dem Datenschutzbeauftragten der Universität Salzburg
- Beratung und Prüfung von Verträgen mit datenschutzrechtlichem Bezug
- Beratung der IT-Services bei der Implementierung von neuer Software und bei der Bearbeitung von Anträgen aus der Forschung bei der Anschaffung neuer Software
- Erstellung und Aktualisierung von Mustern für beispielsweise eine Einwilligungserklärung nach der DSGVO
- Pflege der Datenschutzinformation und der Datenschutzerklärung auf der Webseite der Universität Salzburg
- Mitwirkung bei zivilrechtlichen Fragestellungen der Rechtsabteilung

Anstellungsvoraussetzungen:

- abgeschlossenes Master- oder Diplomstudium, idealerweise in Rechtswissenschaften oder einem IT-/Technik-bezogenen Fach
- praktische Erfahrung im Bereich Datenschutz-Management und/oder Compliance
- Verständnis technischer Abläufe und (IT-)Anforderungen
- sehr gute koordinative und kommunikative Fähigkeiten
- Eignung zur Arbeit im Team

Erwünschte Zusatzqualifikation:

- gute Englischkenntnisse

Gewünschte persönliche Eigenschaften:

- gutes Zeitmanagement
- Eigeninitiative

Das monatliche Mindestentgelt beträgt € 2.791,40 brutto (14× jährlich), 40 Wochenstunden, Verwendungsgruppe IVa, des Kollektivvertrages für die Arbeitnehmer*innen der Universitäten und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen erhöhen.

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. +43/662-8044/2002 gegeben.

Bitte senden Sie Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen unter Angabe der Geschäftszahl **GZ A 0169/1-2022** bis **10. August 2022** an bewerbung@plus.ac.at.

Impressum

Herausgeber und Verleger:
Rektor der Paris Lodron Universität Salzburg
Prof. Dr. Dr. h.c. Hendrik Lehnert
Redaktion: Johann Leitner
alle: Kapitelgasse 4-6
A-5020 Salzburg

Das nächste Mitteilungsblatt erscheint am Mittwoch, 3. August 2022

Redaktionsschluss: Mittwoch, 27. Juli 2022

Internet-Adresse: <https://im.sbg.ac.at/display/MIT>